



Katalog

Lagertechnik
mit Dynamik & System



Vorwort

Die **Rollex** Förderelemente GmbH & Co. KG bietet seit 1973 Lösungen für effiziente „dynamische Lagertechnik“ an. Das Produktspektrum erstreckt sich vom kompletten Durchlauf- und Einschublager über vormontierte Komponenten bis hin zum Einzelteil für den Selbstbau. Zusätzliche Leistungen wie Planung, Test, Lieferung und Montage vor Ort runden das Angebot ab.

Der Name **Rollex** steht für Qualität und Zuverlässigkeit im Bereich fördertechnischer Komponenten:

- » Wir erarbeiten wirtschaftliche Lösungen mit dem Ziel deutlich sinkender Lagerhaltungskosten
- » Wir streben nach maximaler Ausnutzung begrenzter Lagerkapazitäten und wahren die Einhaltung des gewünschten Lagerprinzips ("First-In-First-Out" oder "Last-In-First-Out")
- » Unsere Lösungen führen zu merkbaren Geschwindigkeitszuwächsen bei der Ein- und Auslagerung sowie einer deutlich verbesserten Lagerorganisation.

Aufgrund Ihrer individuellen Anforderungen bieten wir von der Planung über die Produktion, Lieferung, den Aufbau und die Inbetriebnahme sämtliche Leistungen aus einer Hand an.

Wir freuen uns auf Ihre Herausforderungen!

Inhalt

Allgemein

Einsatzgebiete	4
Lagerprinzip Fifo / LiFo	5

Typ 700/ Typ 710

Bremstragrollen	6-7
Bremsrollen	8-9

Typ 720

Palettenrollenschiene	10-12
Zubehör	13

Typ 723

Rollenleiste	14-15
--------------	-------

Typ 726

Röllchenleiste	16-18
Flowbox-Regalsystem	19

Typ 750

Komplettlösungen	20-21
Konfiguration	22-23
Module	24-27
Staubereich	28-29
Entnahmemodule	30-39
Einzelteile	40-45
Anfrageformular	46
Verkaufs- und Lieferbedingungen	47

Einsatzgebiete dynamischer Lagertechnik

Dynamische Läger

Der Ein- und Auslagerungsprozess von Gütern hat sich in vielen Bereichen vom rein statischen Einlagern hin zum dynamischen Lagern gewandelt. Die einfache Fachlagerung hat bei einer hohen Artikelvielfalt und kleineren Mengen ihre Vorteile – bei geringerer Vielfalt und hohen Mengen von beispielsweise auf Paletten gelagerten Gütern oder bei Anforderungen die eine strikte Einhaltung des Fifo-Prinzips erfordern spielt die dynamische Lagertechnik Ihre Vorteile jedoch voll aus.

Die Hauptvorteile dynamischer Lagertechnik

- » optimalere Nutzung vorhandener Flächen
- » kürzere Wege bei der Ein- und Auslagerung
- » strikte Einhaltung des gewünschten Lagerprinzips (FiFo / LiFo)
- » Bessere Organisation bei Waren mit hoher Umschlagshäufigkeit






Intralogistische Warenpuffer

Die Vorteile dynamischer Läger werden zunehmend auf die Ausgestaltung innerbetrieblicher Warenpuffer übertragen. Die Zu- und Abführung von Waren zwischen Abteilungen oder Arbeitsplätzen, Maschinen, Versandzonen etc. kann so effizienter und mit geringeren Fehlerquoten erfolgen.

Hierzu schöpfen wir aus einem breiten Sortiment unterschiedlichster Rollen- und Röllchenleisten aus verschiedenen Materialien mit unterschiedlichen Tragfähigkeiten, Eigenschaften und Zubehörartikeln.

Ladehilfsmittel – ausschlaggebend für die Wahl der Lösung

Die Auswahl der geeigneten Lösung hängt in hohem Maße vom Ladehilfsmittel ab. Hierbei hat die Form und Beschaffenheit der Auflagefläche des Ladehilfsmittel hohen Einfluss auf das Rollverhalten.

	Karton	Box	Palette	Sonderpalette	Gitterbox
					
Gewicht					
bis 50 kg	Typ 726	Typ 726	Typ 720/750	Typ 720/750	Typ 720/750
bis 100 kg		Typ 720	Typ 720/750	Typ 720/750	Typ 720/750
bis 500 kg			Typ 720/750	Typ 720/750	Typ 750
bis 1.000 kg			Typ 750	Typ 750	Typ 750
ab 1.000 kg			Typ 750	Typ 750	Typ 750

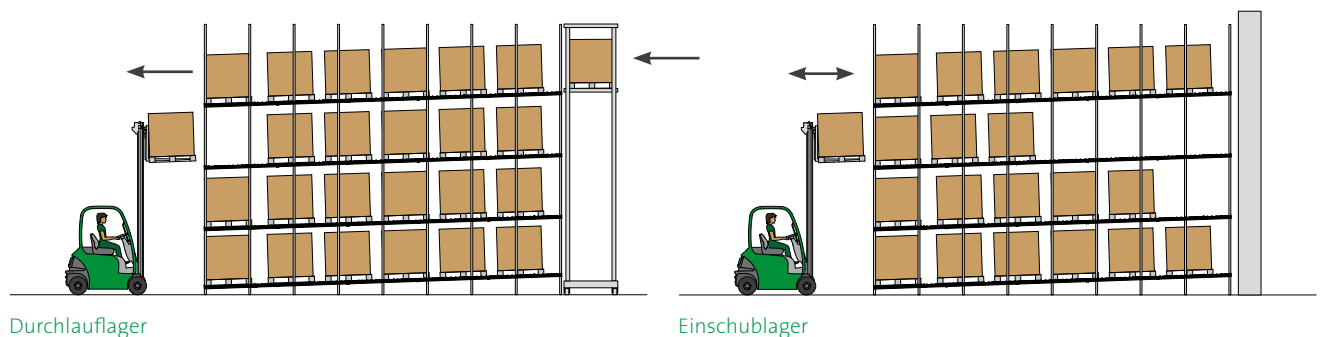
Lagerprinzip

Fifo / LiFo

FIFO (First In – First Out) Durchlaufregalbahnen

Die Ware wird auf Tragrollen beweglich eingelagert und ohne zusätzliche Energie - allein durch die Schwerkraft - an die Position der Entnahme transportiert.

- » Leichte Überwachung der Haltbarkeitsdaten
- » Keine EDV-Steuerung, das Prinzip ist ein Selbstläufer
- » Kurze Bedienwege bei der Kommissionierung von Aufträgen
- » Raumeinsparung im Vergleich zu anderen Lagersystemen
- » Optimale Ausnutzung der Regalflächen
- » Die räumliche Trennung von Beschickung und Entnahme optimiert Arbeitsabläufe und Flächenausnutzung
- » Permanenter hoher Befüllungsgrad an der Entnahmeseite: Die Ware rollt nach der Entnahme selbsttätig nach
- » Der Einsatz einer Trennvorrichtungen im Entnahmebereich reduziert den Staudruck und ermöglicht so die sichere und komfortable Entnahme des vordersten Ladehilfsmittel



LIFO (Last In – First Out) – Einschubregalbahnen

Einschubregalbahnen arbeiten nach dem LIFO-Prinzip. Es werden also die Güter zuerst entnommen, die als letztes eingelagert wurden. Bis zu sechs 1.000 kg schwere Paletten können mittels Stapler in den Kanal eingeschoben werden. Eine Separierung und Abbremsung ist i. d. R. nicht erforderlich - dadurch entstehen deutliche Kostenvorteile gegenüber Durchlaufbahnen.

Vorteile

- » optimale Raumausnutzung
- » Die Beschickung und Entnahme von einer Seite ermöglicht die Positionierung der Regale an der Hallenwand

Brems[trag]rollen Typ 700

Bremsrollen bzw. Bremstragrollen regeln die Geschwindigkeit auf Schwerkraftrollenbahnen, sie halten das Fördergut auf konstanter Ablaufgeschwindigkeit.

Dies geschieht durch ein Planetengetriebe, das bei jeder Drehung Fliehkraftbremsbacken an den Rollenkörper anpresst und zwar mit proportionaler Bremskraft zur aufgebrauchten Drehgeschwindigkeit.

Der Abstand der Bremsrollen und der richtige Bremsrollentyp werden durch mehrere Faktoren beeinflusst:

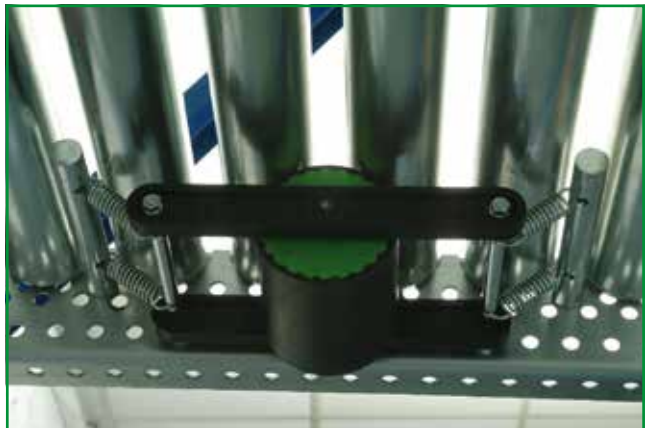
- » Konstruktion und Funktionsleistung der Rollenbahn
- » Neigung der Rollenbahn
- » Verhalten des Transportgutes (Größe, Gewicht, Empfindlichkeit, Kufenmaterial)
- » Eigenwiderstand der Bremsrolle
- » Umwelteinflüsse wie Nässe, Kälte oder Wärme

Pro Palettenplatz ist eine Bremsrolle erforderlich, da nur so eine kontrollierte Geschwindigkeit erreicht wird. Die Ablaufgeschwindigkeit sollte nie über 0,3 m/sec. sein.

Bei richtiger Anordnung der Bremsrollen beträgt sie aber nur 0,1 - 0,2 m/sec.



Typ 700

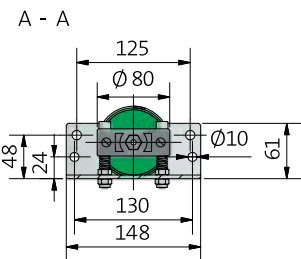
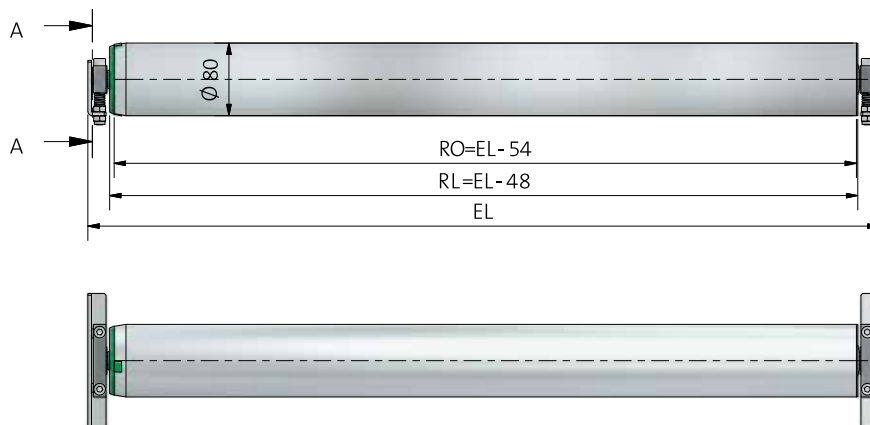


Typ 710

Typ 700



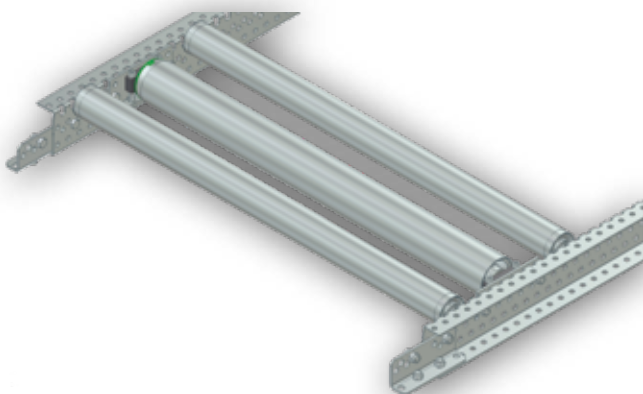
Bei der direkten Abbremsung hat die Bremsrolle direkten Kontakt zum Fördergut. Sie wird federnd aufgehängt und muss ca. 2 mm über Rollenniveau stehen.



max. abzubremsendes Fördergutgewicht bei ca. 3,75% Gefälle

Typ **700-80**: 10.000 N

Einbaubeispiel



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB040I	Bremstragrolle Typ 700-80x2 EL=872 mm inkl. Befestigungsmaterial
LB0400I	Bremstragrolle Typ 700-80x2 EL=1.072 mm inkl. Befestigungsmaterial
LB0401I	Bremstragrolle Typ 700-80x2 EL=1.272 mm inkl. Befestigungsmaterial

Standardausführung mit verzinkter Rolle - weitere EL auf Anfrage

Typ 710 – Bremsrollen

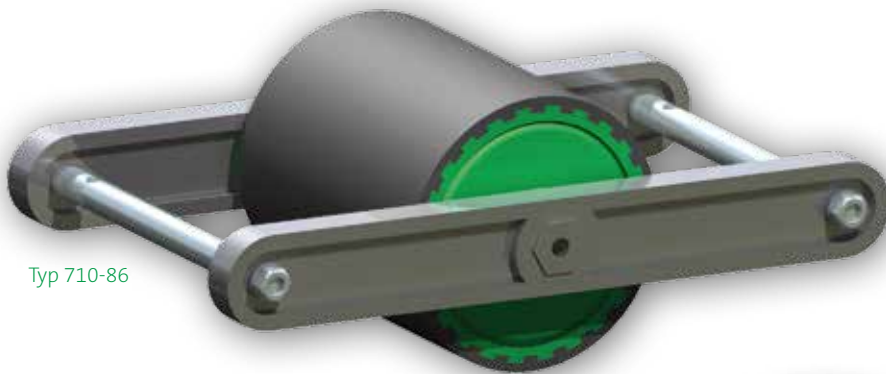
Die indirekte Abbremsung ist in vielen Fällen vorzuziehen, da der Kontakt zur Palette über zwei Tragrollen übertragen wird.

Vier Federn bewirken diesen Kontakt.

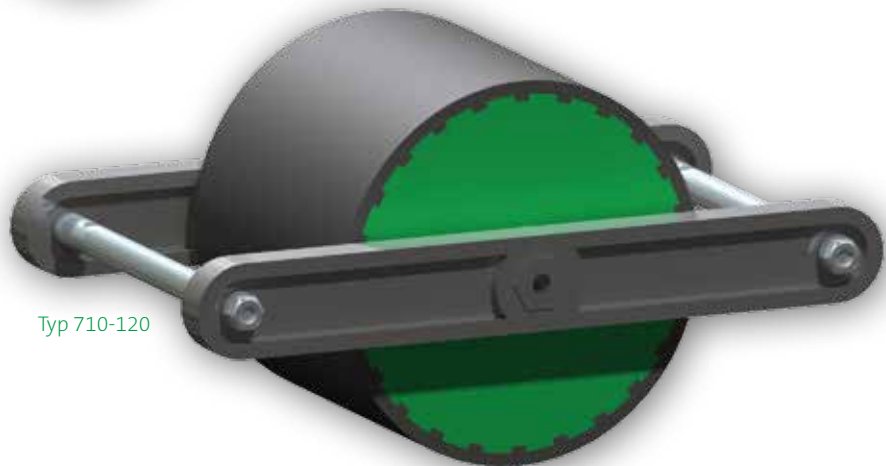
Um den Kontakt von Bremsrolle, Tragrolle und Palette zu verbessern, kann ein selbstklebender Reibbelag auf der Tragrolle im Bereich der Bremsrolle eingesetzt werden.

Max. abzubremsendes Fördergutgewicht bei ca. 3,75% Gefälle.

- » Typ 710-86: 5.000 N
- » Typ 710-120: 10.000 N



Typ 710-86



Typ 710-120

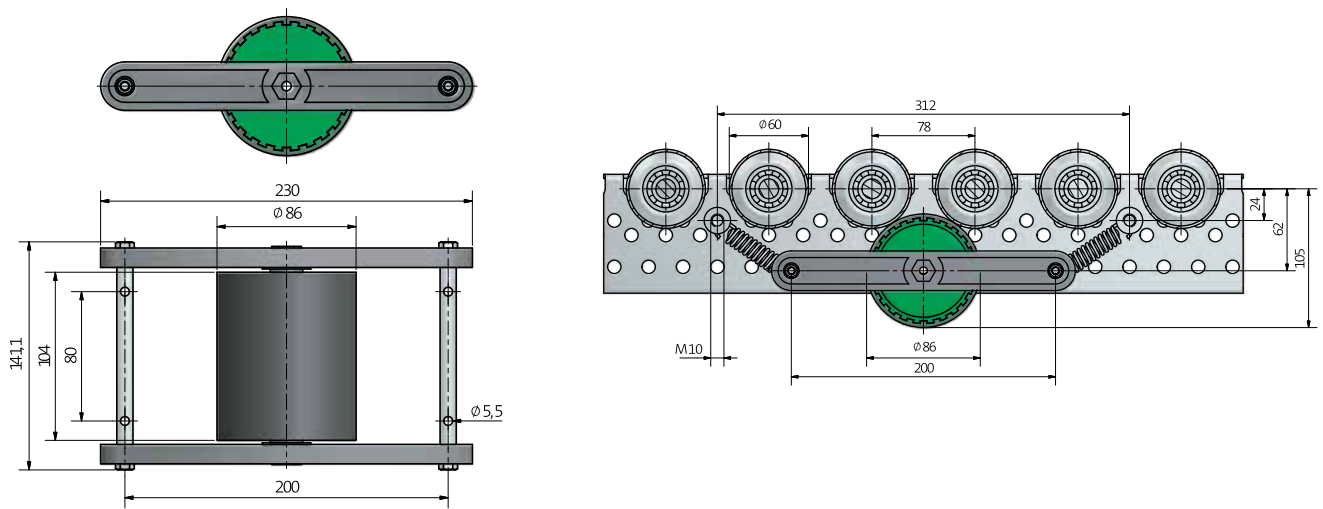
Typ 710 – Bremsrollen

Typ 710-86

Max. abzubremsendes Fördergutgewicht bei ca. 3,75% Gefälle mit Typ 710-86: 5.000 N.

Um die Funktion der Bremsrolle zu gewährleisten sollten keine Fördergüter unter 400 N gebremst werden.

Bestellbeispiel: 710-86

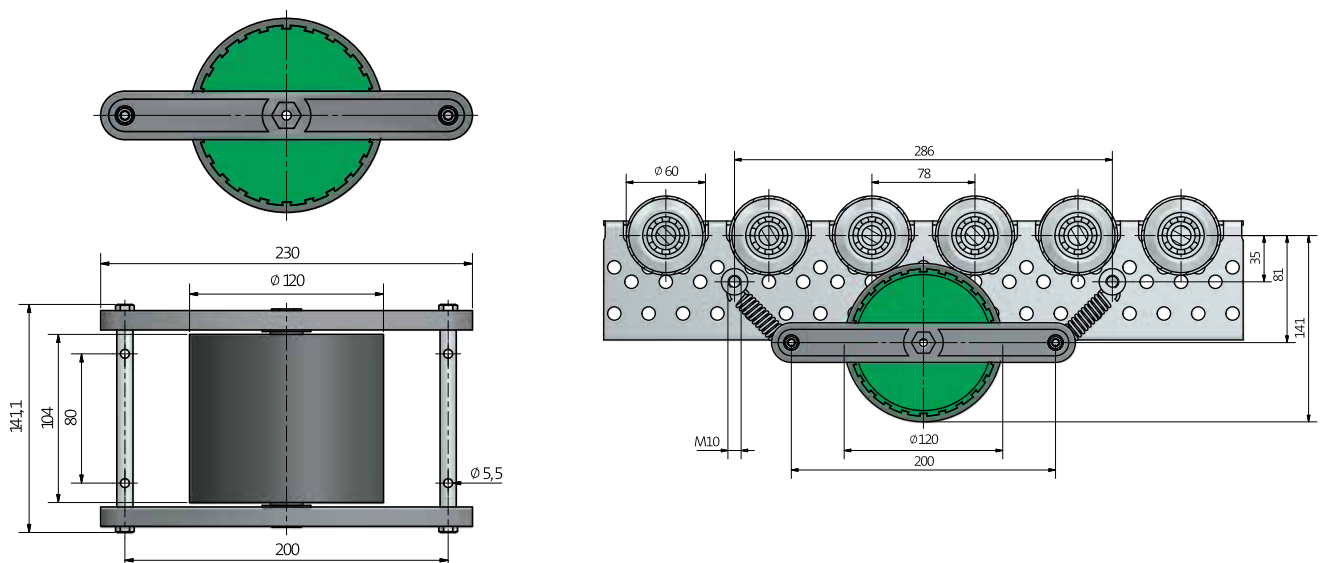


Typ 710-120

Max. abzubremsendes Fördergutgewicht bei ca. 3,75% Gefälle mit Typ 710-120: 10.000 N.

Um die Funktion der Bremsrolle zu gewährleisten sollten keine Fördergüter unter 400 N gebremst werden.

Bestellbeispiel: 710-120



Typ 720

Die Rollenschiene der Typenreihe 720 ist eine Universalrollenschiene die häufig für den Palettentransport eingesetzt wird. Mit ihr lassen sich einfache Rollenbahnen für Europaletten, Kisten oder andere Behältnisse mit rollenbahn-tauglicher Auflagefläche erstellen.

Ob für den innerbetrieblichen Transport, die Verkettung von Arbeitsplätzen oder als seitliche Führungsschiene – die Rollenschiene Typ 720 ist vielseitig einsetzbar.

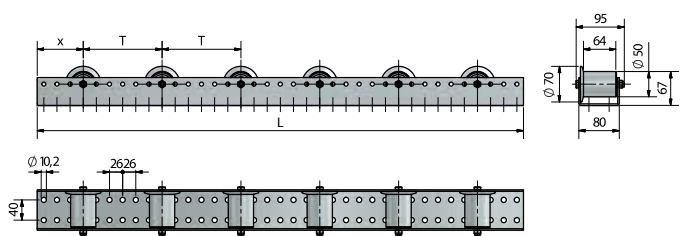
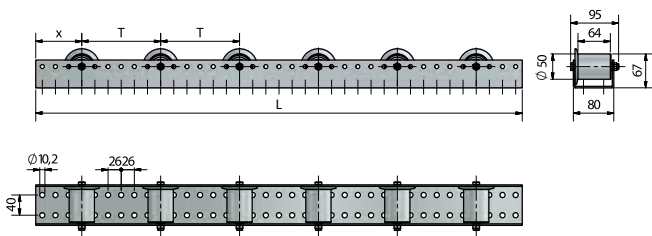
Die Rollenschiene besteht aus einem sendzimir verzinktem U-Profil, 55 mm hoch und 80 mm breit. Die Profile werden mit Rollen \varnothing 50 mm in Teilungen von 52, 78, 104, 130, 156 mm usw. bestückt.

Zwei weitere Bohrungen im Boden dienen zur Befestigung auf Unterkonstruktionen oder direkten Verdübelung im Boden.

Wy: 4,6 cm³, Iy: 17 cm⁴

Lieferbar bis 6.006 mm im Raster von 26 mm

Zwischenlängen auf Anfrage (gegen Aufpreis)



Rollenschiene Typ 720 – Technische Daten

Einsatzgebiete	Palettentransport, innerbetrieblicher Transport, Verkettung von Arbeitsplätzen, seitliche Führungsschienen
Schienenmaterial	sendzimir verzinkte U-Profile
Traglast pro Rolle	Stahlrolle 150 kg/St.
Widerstandsmoment – Profil in cm ³	4,6
Durchmesser in mm	50
Teilung in mm	52, 78, 104, 130, 156, usw.

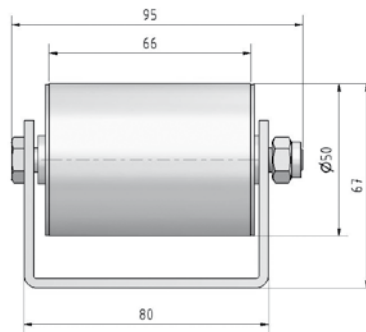
Typ 720 – Komponenten

720 Profil

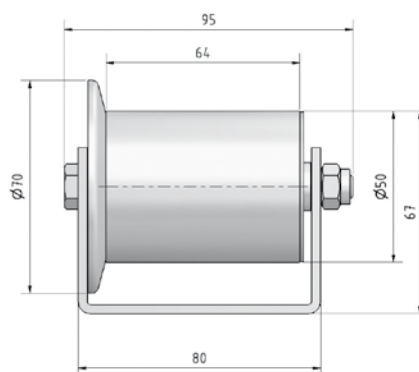
Bestellbeispiel: 720 Profil L = 2.444



720 - 200-50x1.5 STI



720 - 200-50x1.5 STI SK



Typ 720

Teilungen

52, 78, 104, 130, 153

in Schritten 26 mm

Rollenausführungen

SK - Spurkranzrollen

ohne Kennung – Standardrollen

Länge

Lieferbar bis 6.006 mm

im Raster 26 mm

Bestellbeispiel

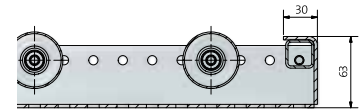
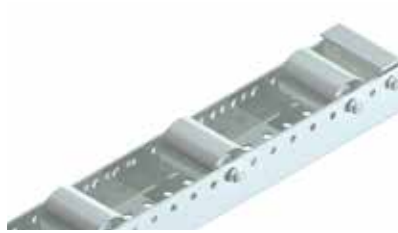
720-156 SK 2.444

Profil
 Teilung T
 Rollenausführung
 Länge

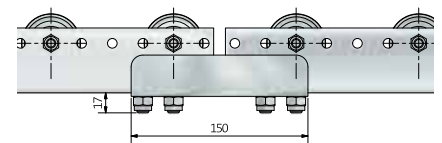


Typ 720 – Zubehör

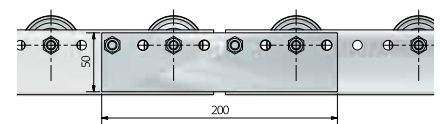
720
Rollenschutzprofil



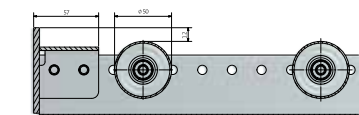
720
Verbinder U



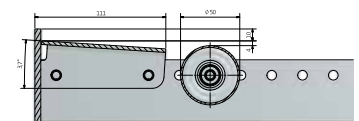
720
Verbinder Seite



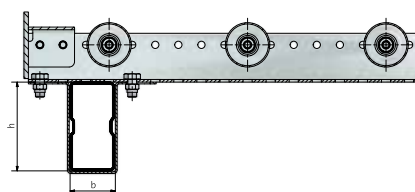
720
Endanschlag



720
Endanschlag
schleifend

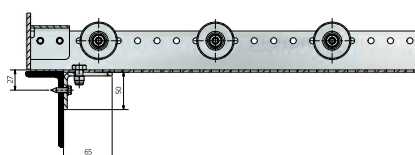


720
Befestigungshaken



Bei Bestellung bitte Maße des Holmes angeben z.B.: Befestigungshaken 100 x 50
für Holm $h = 100$ mm und $b = 50$ mm
(bei Bestellung bitte angeben, ggf. Zeichnung des Trägers)

720
Befestigungswinkel



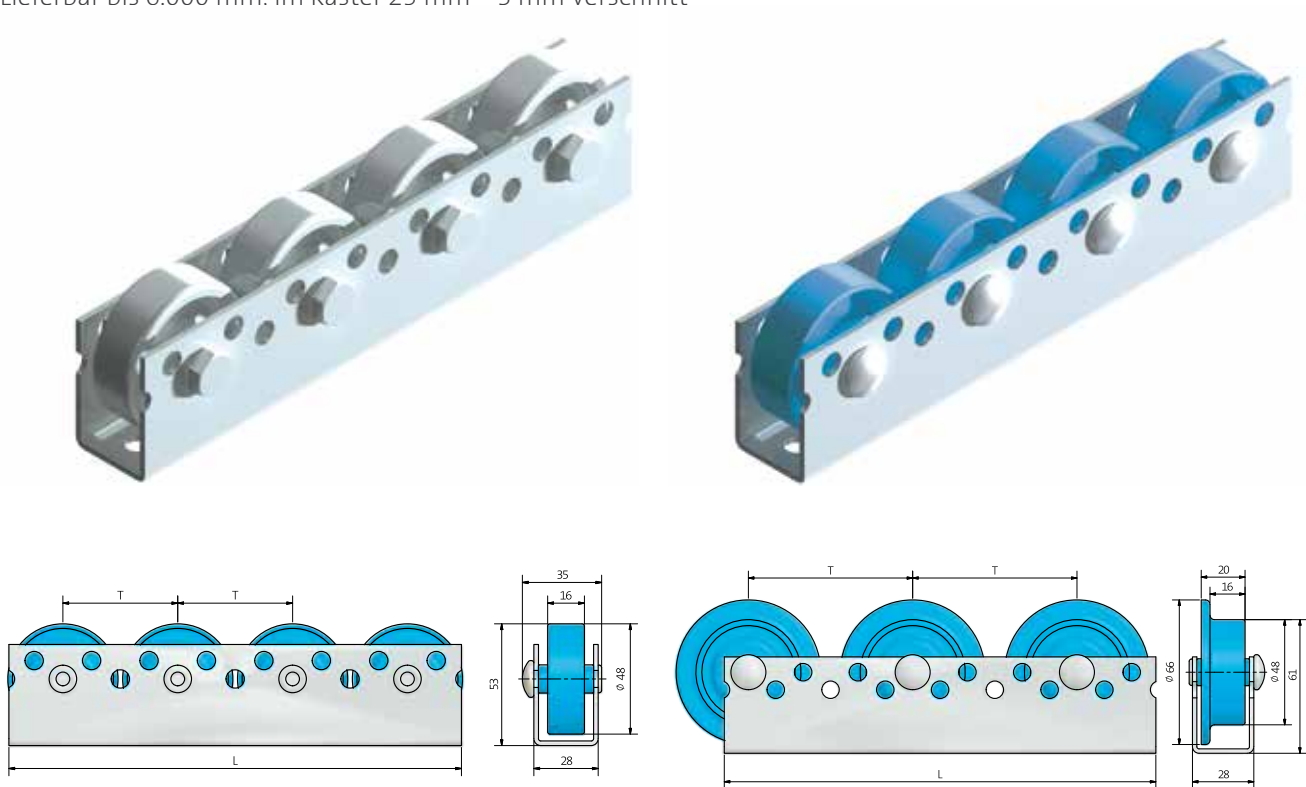
Typ 723

Die Rollenschienen bestehen aus einem kaltprofilierten, sendzimir verzinkten Stahlprofil von 2 mm Stärke. Das Profil hat zwei verschieden hohe seitliche Lochreihen mit einem Teilungsraster von 25 mm. Der Lochdurchmesser beträgt 8,1 mm.

Die Konstruktion der Schiene ermöglicht es, $\varnothing 48$ mm Rollen mit Hohlriete (Standard) oder mit Schrauben M 8 in einem Raster von 50 mm, 75 mm, 100 mm, usw. zu befestigen.

Es können mehrere Rollen nebeneinander in einer, zwei, drei oder mehr Schienen befestigt werden. Ebenfalls können die Rollen zueinander versetzt und unterschiedliche Ausführungen kombiniert werden.

Lieferbar bis 6.000 mm. im Raster 25 mm – 3 mm Verschnitt



Rollenschiene Typ 723 – Technische Daten

Einsatzgebiete	Karton- & Kunststoffbehältertransport, Durchlaufregalbahnen, Kommissionierlager, Führungsschienen, Montagemaschinen
Schienenmaterial	verzinkte Stahlprofile
Traglast pro Rolle	Kunststoffrolle 10 kg Stahlrolle 20 kg
Widerstandsmoment – Profil in cm ³	2,2
Durchmesser in mm	48
Lieferlänge in mm	6.000
Teilung in mm	50, 75, 100, usw.

Typ 723

Teilungen:

50, 75, 100, 125, 150
in Schritten 25 mm

Rollenausführungen:

- A Allseitenrollen
- K Kunststoffrollen
- SPK Spurkranzrollen Kunststoff
- SPS Spurkranzrollen Stahl
- o.K.* Stahlrollen

Position Lochreihe Rolle

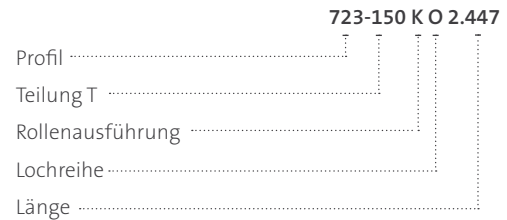
- O obere Lochreihe
- o.K.* untere Lochreihe
(Standardausführung, außer bei Spurkranzrollen)

Länge

lieferbar bis 6.000 mm
Gesamtlänge: $x \times 25 \text{ mm} - 3 \text{ mm Verschnitt}$

* ohne Kennung

Bestellbeispiel



723 Profil



723 Endstop



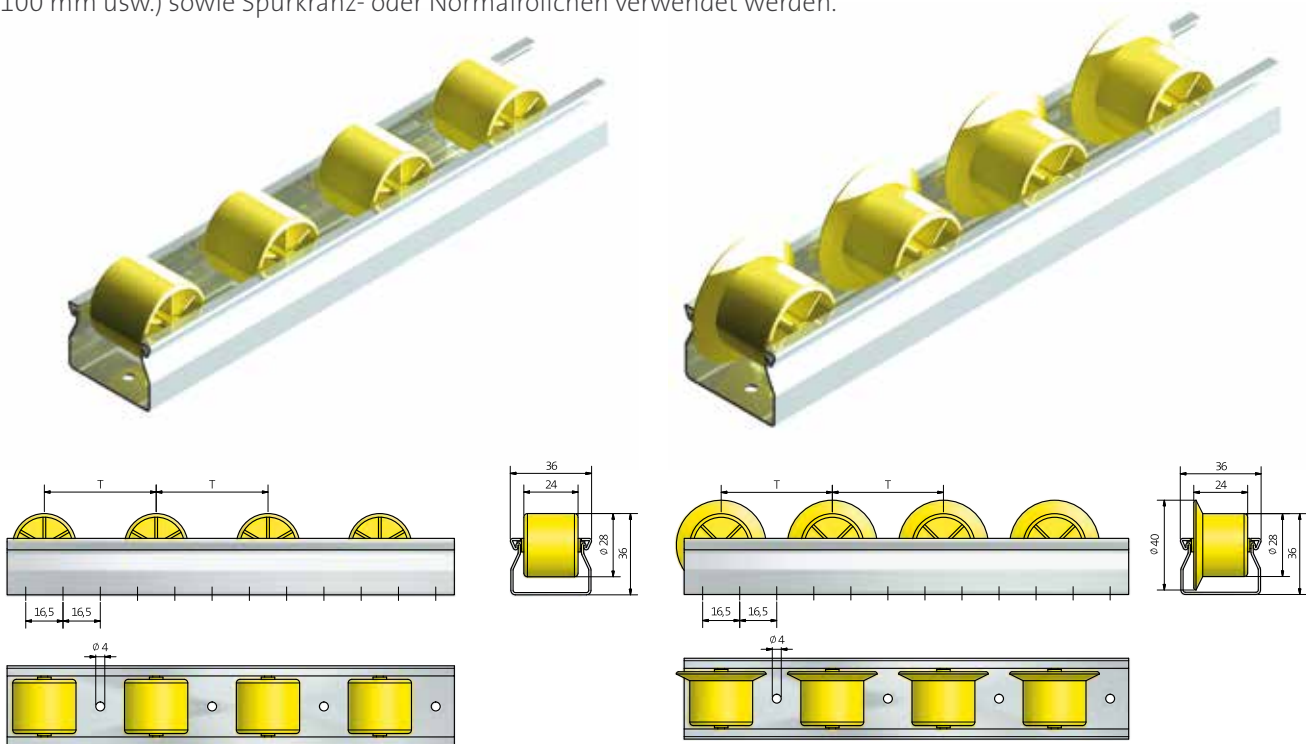
Typ 726

Das Haupteinsatzgebiet der Röllchenleisten ist Ihre Verwendung in Durchlaufregalen. Der sichere Lauf von Transportkästen und Kartons erlaubt darüber hinaus eine Vielzahl von Anwendungsmöglichkeiten.

- » Führungsschienen für Förderanlagen
- » Röllchenbahnen und Röllchenteppiche zur Verkettung zweier Arbeitsstationen
- » Verpackungstische und Kommissioniertische
- » Montagehilfen, z. B. in der holz- und fensterverarbeitenden Industrie

Die Lagerung der Röllchen auf Stahlachsen garantiert eine hohe Tragfähigkeit und einen sehr geringen Gleitreibungswiderstand. Die Röllchen bestehen aus hochwertigem thermoplastischen Kunststoff, der schlagzäh und bruchfest ist. Das Material ist beständig gegen Säuren und Laugen und nimmt keine Feuchtigkeit auf.

Das verwindungssteife Röllchenleistenprofil ist aus glanzverzinktem Stahlblech profiliert und hat allseitig abgerundete Kanten. Je nach Einsatzfall können unterschiedliche Röllchenabstände (33 mm, 50 mm, 66 mm, 83 mm, 100 mm usw.) sowie Spurkranz- oder Normalröllchen verwendet werden.



Röllchenschiene Typ 726 – Technische Daten

Einsatzgebiete	Röllchenbahnen, Röllchenteppich, Führungsschienen, Arbeitstische, Verkettungen von Arbeitstischen
Schienenmaterial	Stahlprofil
Traglast pro Röllchen	Kunststoffrolle 2 kg/St.
Widerstandsmoment – Profil in cm ³	0,5
Durchmesser in mm	28
Teilung in mm	33, 50, 66, 83, 100, usw.
Temperaturbereich (°Celsius)	-30 bis +80

Typ 726

Teilungen:

33, 50, 66, 83, 100
in Schritten 16,5 mm

Rollenausführungen:

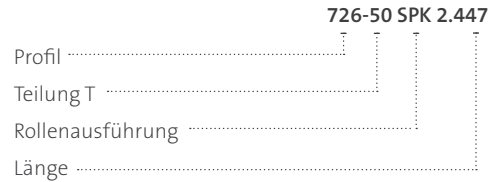
o.K.* Kunststoffrollen
SPK Spurkranzrollen Kunststoff
G geteilte Röllchen
TK Tiefkühl
L leitfähig

Länge

lieferbar bis 4.500 mm
Im Raster 16,5 mm

* ohne Kennung

Bestellbeispiel



Die Röllchenleiste mit der Stahlachse für sanftfließenden Materialfluss und für geräuschlosen Transport ist:

- » stark und zäh
- » wirtschaftlich und preisgünstig
- » variabel einsetzbar

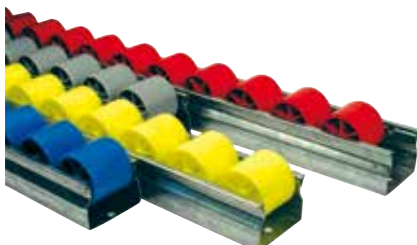
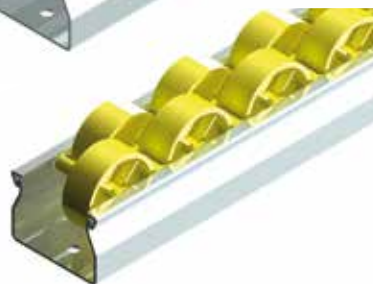
Röllchen auch in Tiefkühl- **T** und antistatischer **A** Ausführung lieferbar, andere Farben auf Anfrage.

Lieferbar bis 4.500 mm, im Raster 16,5 mm, Zwischenlängen gegen Aufpreis.

726 Profil



726 Profil mit geteilten Röllchen

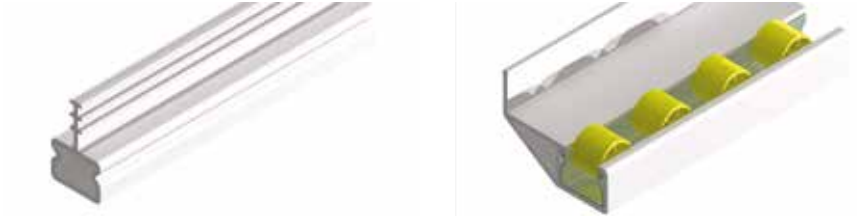


Typ 726 – Zubehör

Führungsschiene mittig / außen

Bestellbeispiel:

726-Führungsschiene mittig



Bremsrampe

Bestellbeispiel: 726-Bremsrampe



Spreizsicherung

Bestellbeispiel: 726-Spreizsicherung



Befestigungsklammer

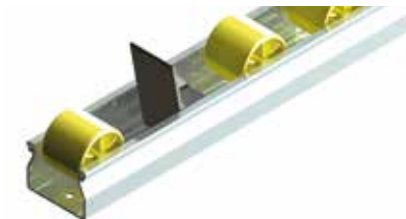
Bestellbeispiel:

726-Befestigungsklammer



Endstop / Rückschubsicherung

Bestellbeispiel: 726-Endstop



Typ 726 – Flowbox

Ihre volle Vielseitigkeit spielt die Röllchenleiste Typ 726 in Kombination mit dem Flowbox-Regalsystem aus.

Aufgrund der hohen Flexibilität die sich aus der Verwendung beliebiger Standard-Verbindungselemente ergibt, kann nahezu jede gewünschte Geometrie erzeugt werden.

Flowbox-Regale sind auch mobil einsetzbar, d. h. die Bestückung kann bspw. im Lager erfolgen, die Entnahme am Arbeitsplatz wo die Teile letztlich benötigt werden.

Fordern Sie uns - gerne erarbeiten wir Ihnen ein individuelles Angebot!



Typ 750 – Dynamische Lagertechnik

Komplette Durchlauf- und Einschubregalanlagen

Rollex bietet komplette Durchlauf- und Einschublager als Gesamtpaket mitsamt aller zugehörigen Leistungen wie Planung, Produktion, Lieferung, Aufbau und Inbetriebnahme an. Der Einsatz von Rollenbahnelementen aus eigener Produktion, hochwertiger Regale namhafter Hersteller und professionell arbeitender Montageteams führen zur fristgemäßen Umsetzung Ihrer Ziele.

Schwerkraft-Rollenbahnen als vormontierte Module

Für die Errichtung eines neuen dynamischen Lagers mit einem bevorzugten oder bereits vorhandenen Regal bieten wir Schwerkraftrollenbahnen als einbaufertige Komponenten an. Die Rollenbahnmodule werden auftragsbezogen gefertigt und lassen sich mit universell einsetzbaren Befestigungsbauteilen in nahezu jedem geeigneten Regal einsetzen. Berücksichtigt werden hierbei insbesondere die Menge sowie Gewichte und Abmaße der einzulagernden Fördergüter, die eingesetzten Be- und Entladegeräte sowie individuelle Umgebungsbedingungen.

Einzelteile zum Eigenbau

Falls Sie die Rollenbahnen in Eigenregie bauen möchten, bieten wir Ihnen auch sämtliche Bauteile als Einzelteil zur Selbstmontage an. So lassen sich durch die Verwendung von Standardbauteilen auch spezielle Anforderungen kostengünstig umsetzen.



Typ 750 – Komplettlösungen

Rollex bietet Durchlauf- und Einschubregale von der Planung über Produktion und Aufbau bis zur Inbetriebnahme an. In über 30 Jahren Projektabwicklung im Bereich dynamischer Lagertechnik haben wir uns allen technischen Herausforderungen stets gestellt. So können wir heute mit einem wertvollen Erfahrungsschatz Ihre individuellen Anforderungen in wirtschaftlich optimale Lösungen überführen.



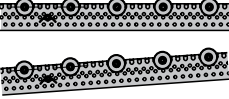
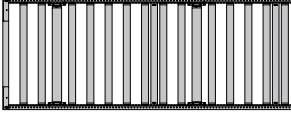
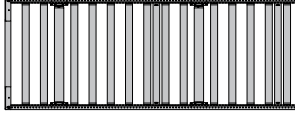

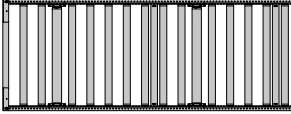
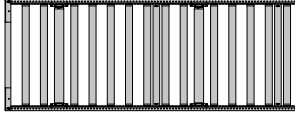

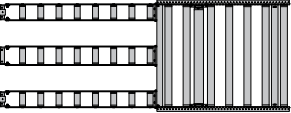
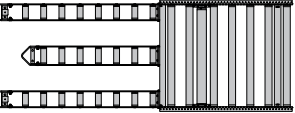
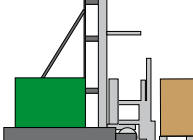
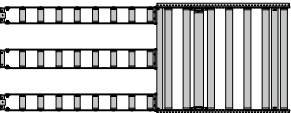
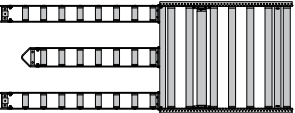
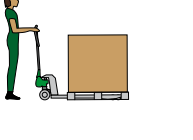
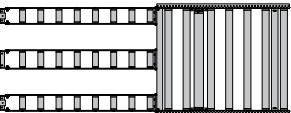
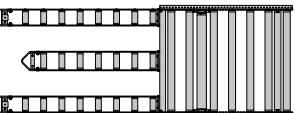
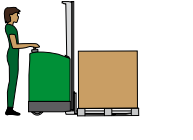
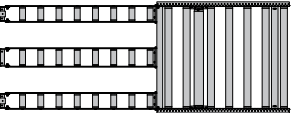
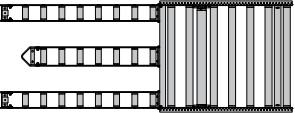
Typ 750 Rollenbahnen Konfigurationen

Aufgabe, Staubereich und Entnahme

Bei der Planung von Schwerkraftrollenbahnen müssen die Fähigkeiten der für den Betrieb eingeplanten Be- und Entladegeräte wie bspw. Gabelstapler, Hubwagen oder Regalbediengeräte berücksichtigt werden.

Gabelstapler mit neigbarem Mast (und neigbaren Gabeln) können die Ladehilfsmittel auf eine durchgehende Rollenbahn aufsetzen, fehlt diese Eigenschaft müssen bspw. 2- oder 3-geteilte Module verwendet werden. Erfolgt die Entnahme mit Handhubwagen bietet sich der Einsatz der 3-geteilten Entnahme an.

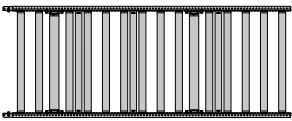
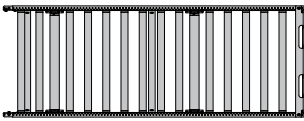
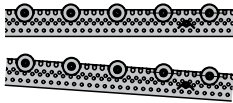
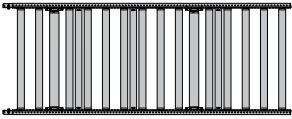
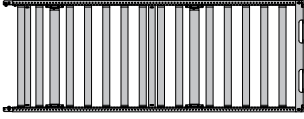

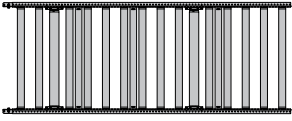
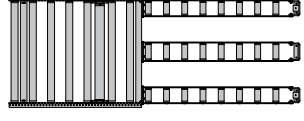

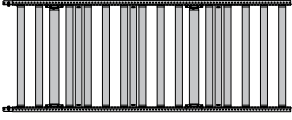
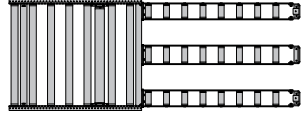
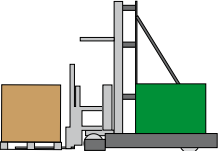

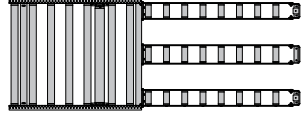




Entnahme

Entnahmegerät	Regal / Ständer	Boden	
Rollenbahn 			
Stapler neigbar 			
Stapler nicht neigbar 			
Regalbediengerät nicht neigbar 			
Handhubwagen 			
Elektroameise 			

Typ 750 Rollenbahnen Konfigurationen

Entsprechend den Möglichkeiten der Be- und Entnahmegeräte kann aus Modul-Kombinationen gemäß folgender Abbildung gewählt werden:

- » Entnahmestationen sind i. d. R. mit oder ohne Trennvorrichtung lieferbar
- » alle 3-geteilten Aufgabe- und Entnahmestationen sind alternativ auch als 2-geteilte Ausführung lieferbar

Staubereich		Aufgabe
Regal / Ständer	Regal / Ständer	Aufgabegerät
		 Rollenbahn
		 Stapler neigbar
		 Stapler nicht neigbar
		 Regalbediengerät nicht neigbar
		 Handhubwagen
		 Elektroameise



Typ 750 – Aufgabemodule

Durchgehende Aufgabemodule

Verwendung: FIFO-Bahnen (Durchlaufrollenbahnen), LIFO-Bahnen (Einschubrollenbahnen), Bodenbahnen

Voraussetzung für den Einsatz durchgehender Aufgabemodule ist, daß die Gabel des Beladegerätes neigbar ist (Gabelstapler mit neigbarem Mast etc). An der Aufgabe befindet sich standardmäßig ein Rollenschutzprofil, welches verhindert, daß die Kufen der Bediengeräte die Rollen beim Aufsetzen beschädigen. Das Modul besitzt standardmäßig 2 Verbinder zum Anschluß an die Folgemodule.

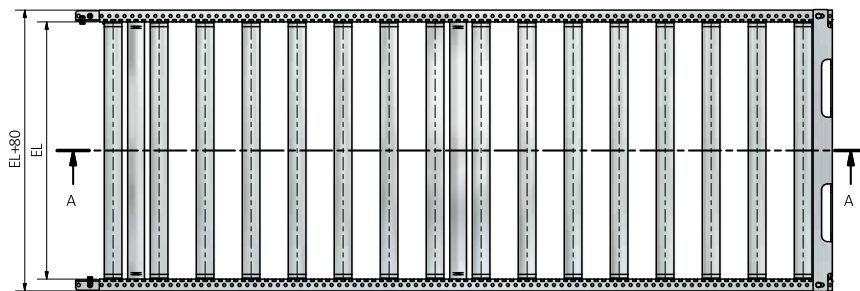
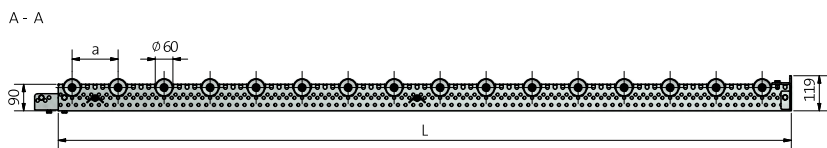
- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. breitere Stränge zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LMA1	durchgehende Aufgabe EL=872 mm
LMA10	durchgehende Aufgabe EL=1.072 mm
LMA11	durchgehende Aufgabe EL=1.272 mm

Allgemeines: Die Bahnmodule sind werkseitig vormontiert. Die Tragrollen brauchen i. d. R. nur noch in die Module eingelegt werden (bei geschraubten Rollen sind die Rollen bereits im Modul verschraubt).

Typ 750 – Aufgabemodule





Typ 750 – Aufgabemodule

Geteilte Aufgabemodule

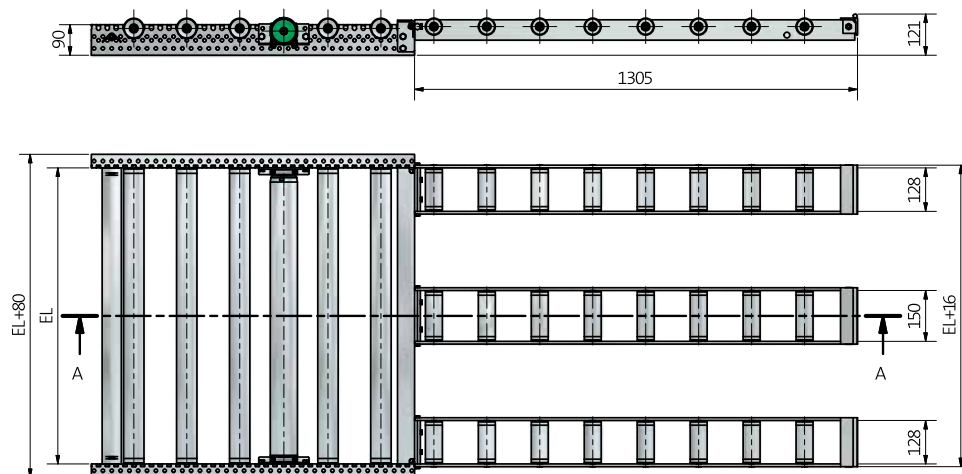
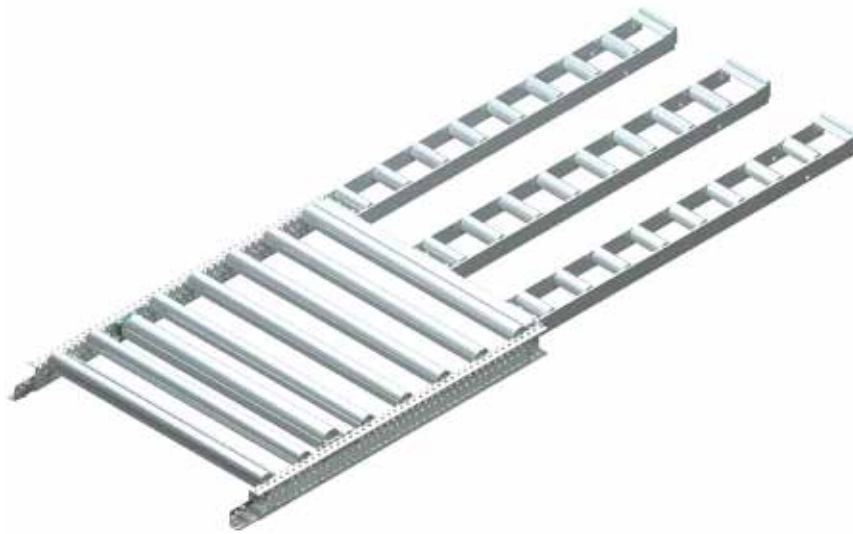
Verwendung: FIFO-Bahnen (Durchlaufrollenbahnen), LIFO-Bahnen (Einschubrollenbahnen), Bodenbahnen
Gabel des Entnahmegertes nicht neigbar

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen
bspw. breitere Stränge zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LMA3	3-geteilte Aufgabe EL=872 mm
LMA30	3-geteilte Aufgabe EL=1.072 mm
LMA31	3-geteilte Aufgabe EL=1.272 mm
LMA2	2-geteilte Aufgabe EL=872 mm
LMA20	2-geteilte Aufgabe EL=1.072 mm
LMA21	2-geteilte Aufgabe EL=1.272 mm

Typ 750 – Aufgabemodule



Auch erhältlich als 2-geteilte Aufgabe

Aufgrund der fehlenden Unterstützung unter der mittleren Kufe nur für Paletten mit max. 800 kg geeignet.





Typ 750 – Staubereich

Verwendung: FIFO-Bahnen (Durchlaufrollenbahnen), LIFO-Bahnen (Einschubrollenbahnen), Bodenbahnen

Das Modul besitzt standardmäßig 2 Verbinder zum Anschluß an die Folgemodule.

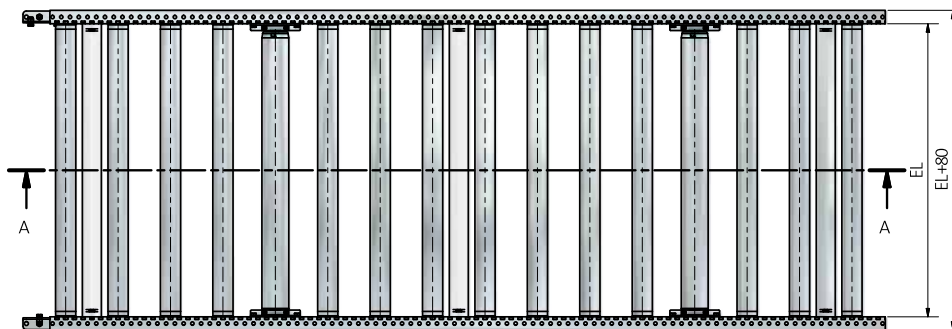
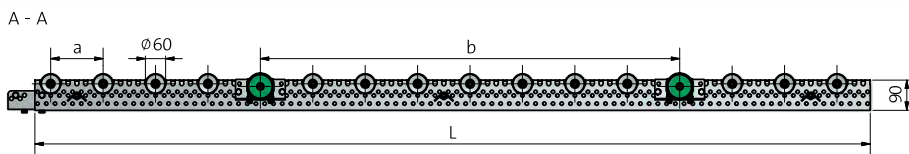
- » • erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » Lieferbar mit eingelegten oder geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LM1	durchgehendes Modul EL=872 mm
LM10	durchgehendes Modul EL=1.072 mm
LM11	durchgehendes Modul EL=1.272 mm

Bei Bestellung Achsabstand a und Bremsrollenabstand b angeben

Typ 750 - Staubereich



Typ 750 – Entnahmemodule

Durchgehende Entnahmemodule (mit Trennvorrichtung)

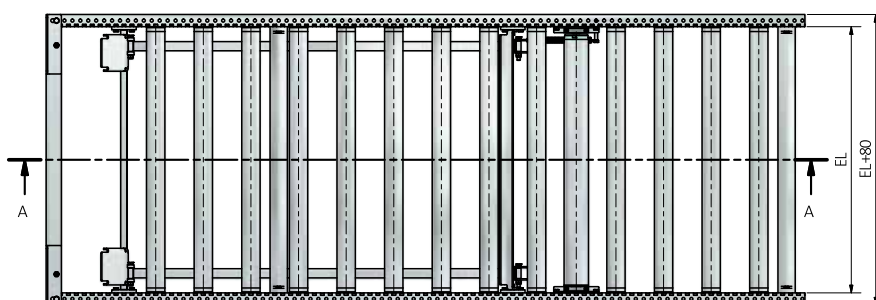
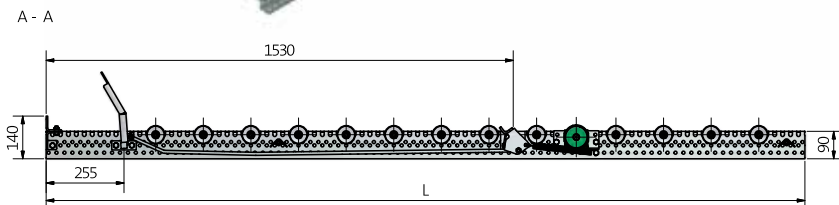
Verwendung: FIFO-Bahnen (Durchlaufrollenbahnen)

Voraussetzung für den Einsatz durchgehender Entnahmemodule ist, daß die Gabel des Entnahmegerätes neigbar ist (Gabelstapler mit neigbarem Mast etc.).

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LME1TV	durchgehende Entnahme mit Trennvorrichtung EL=872 mm
LME10TV	durchgehende Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.072 mm
LME11TV	durchgehende Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.272 mm



Typ 750 – Entnahmemodule

Durchgehende Entnahmemodule (ohne Trennvorrichtung)

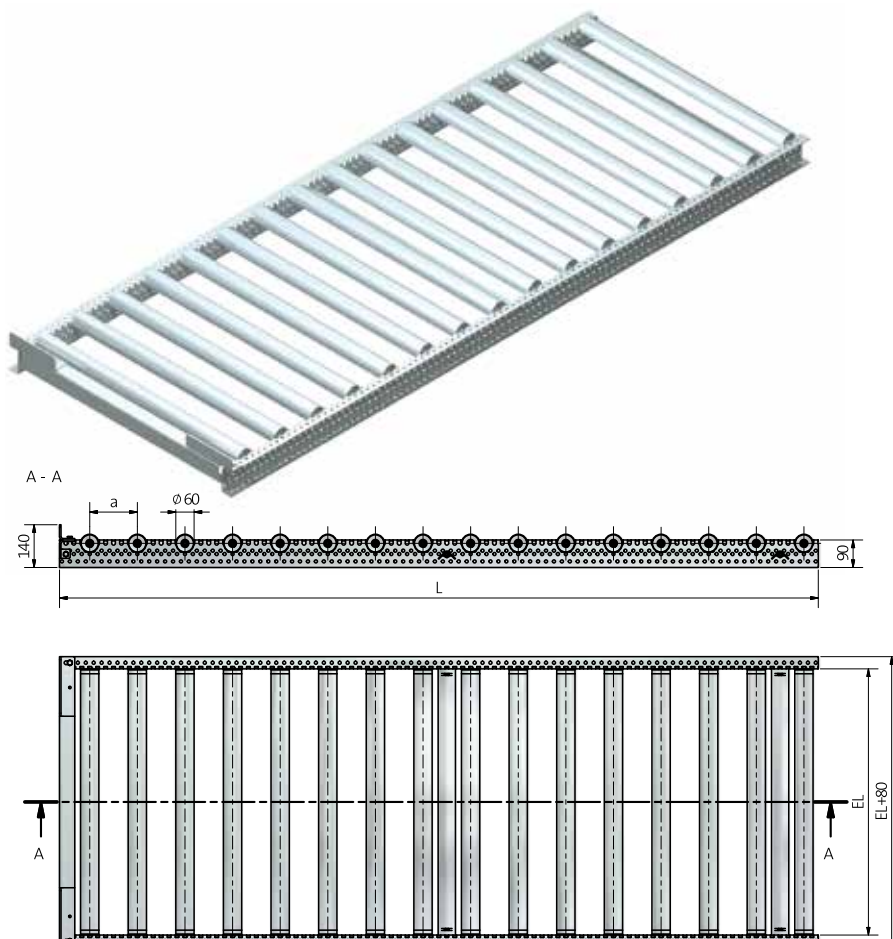
Verwendung: LIFO-Bahnen (Einschubrollenbahnen), Bodenbahnen ohne Gefälle, kurze Durchlaufrollenbahnen für geringe Gewichte.

In Einschubregalen können bis zu sechs Paletten hintereinander eingelagert werden. Die Geschwindigkeit bei der Bedienung regelt das Bediengerät (i. d. R. Gabelstapler). Zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden. Voraussetzung für den Einsatz durchgehender Entnahmemodule ist, daß die Gabel des Entnahmegerätes neigbar ist (Gabelstapler mit neigbarem Mast etc.).

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LME1	durchgehende Entnahme EL=872 mm
LME10	durchgehende Entnahme EL=1.072 mm
LME11	durchgehende Entnahme EL=1.272 mm





Typ 750 – Entnahmemodule

Geteilte Entnahmemodule für Bodenbahnen (mit Trennvorrichtung)

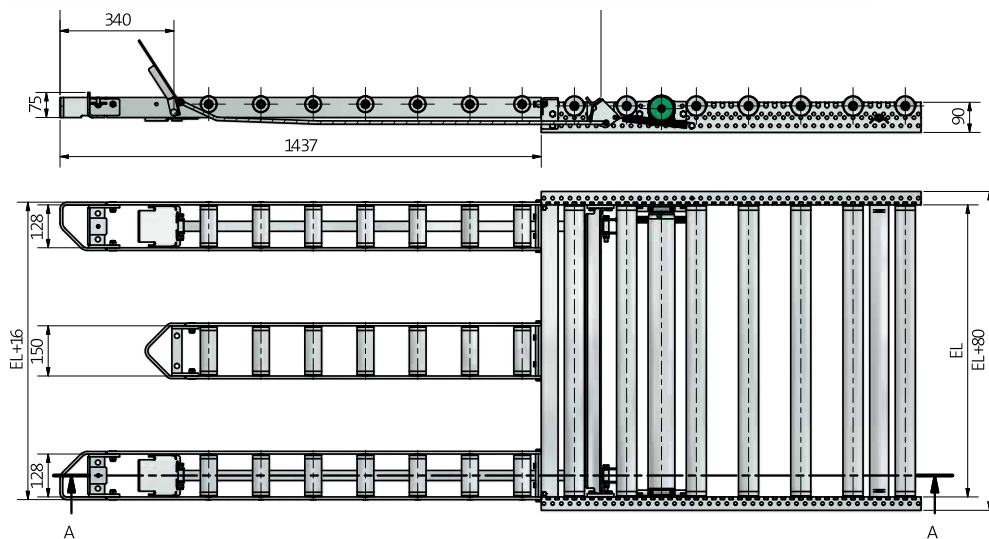
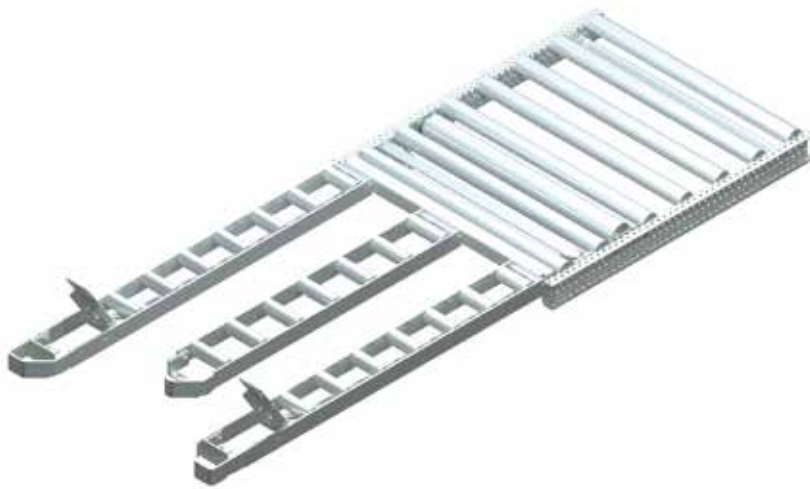
Das 3-geteilte Entnahmemodul wird eingesetzt, wenn die Gabel des Entnahmegerätes nicht neigbar ist (Hubwagen, i. d. R. Schubmaststapler etc.)

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. breitere Auslaufstränge zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

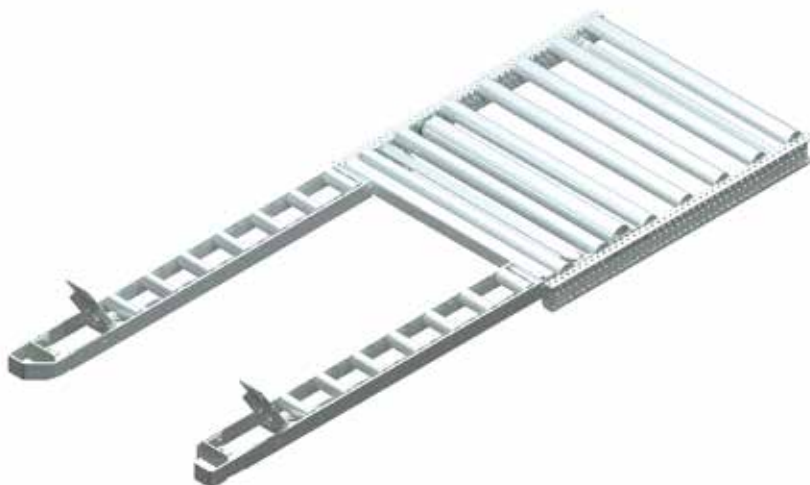
Artikel	Bezeichnung
LME3TV	3-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=872 mm
LME30TV	3-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.072 mm
LME31TV	3-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.272 mm
LME2TV	2-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=872 mm
LME20TV	2-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.072 mm
LME21TV	2-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.272 mm

Typ 750 - Entnahmemodule



Auch erhältlich als 2-geteilte Entnahme

Aufgrund der fehlenden Unterstützung unter der mittleren Kufe nur für Paletten mit max. 800 kg geeignet.



Typ 750 – Entnahmemodule

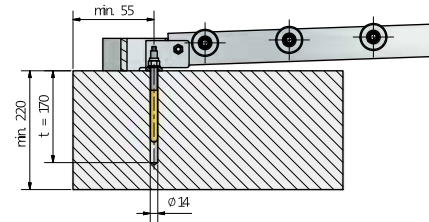
Geteilte Entnahmemodule für Bodenbahnen (ohne Trennvorrichtung)

Das 3-geteilte Entnahmemodul wird eingesetzt, wenn die Gabel des Entnahmegerätes nicht neigbar ist (Hubwagen, i. d. R. Schubmaststapler etc.)

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. breitere Auslaufstränge zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Befestigung:

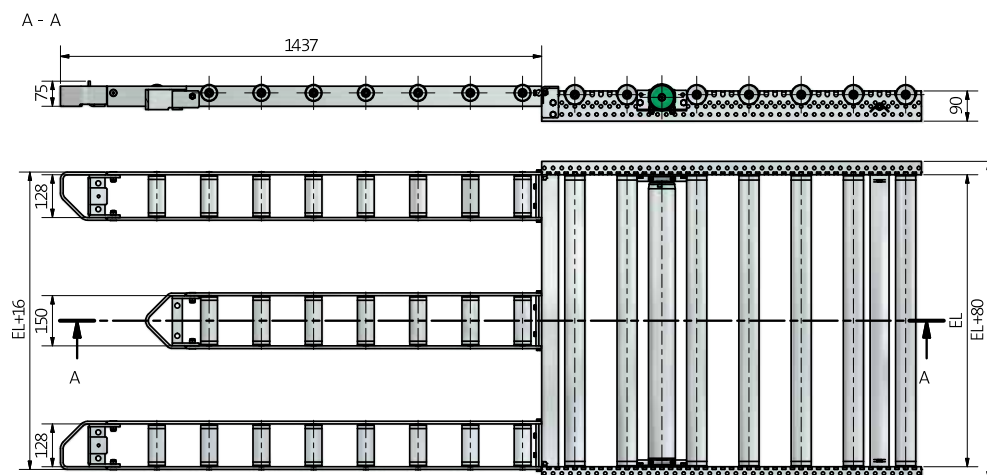
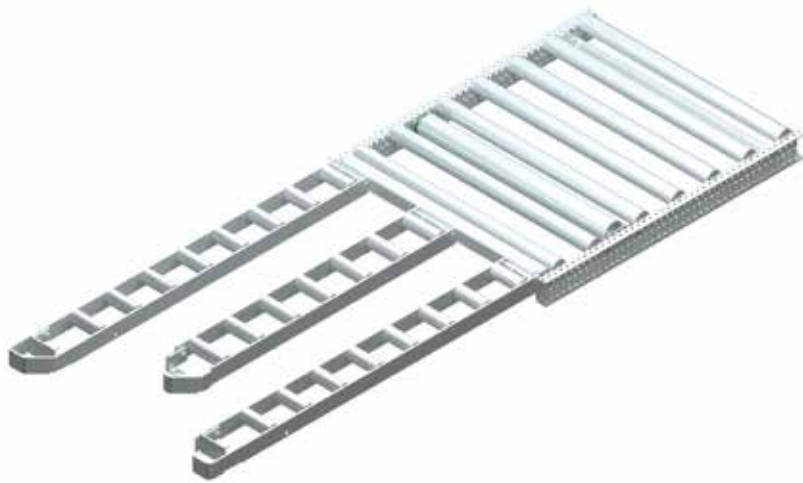
Bodenbahnen werden ausgeliefert mit einem Verbundanker M12x160 inkl. Mörtelpatrone zur Verankerung in bewehrtem oder unbewehrtem Normalbeton der Festigkeitsklasse von mindestens C 20/25 und höchstens C 50/60 nach EN 206:2000 – 12 Beton. Ebenso fertigen wir nach Wunsch einen stabilen Unterbau aus verzinktem Stahl mit Stellfüßen zum Ausgleich kleinerer Bodenunebenheiten.



Bestellinformation

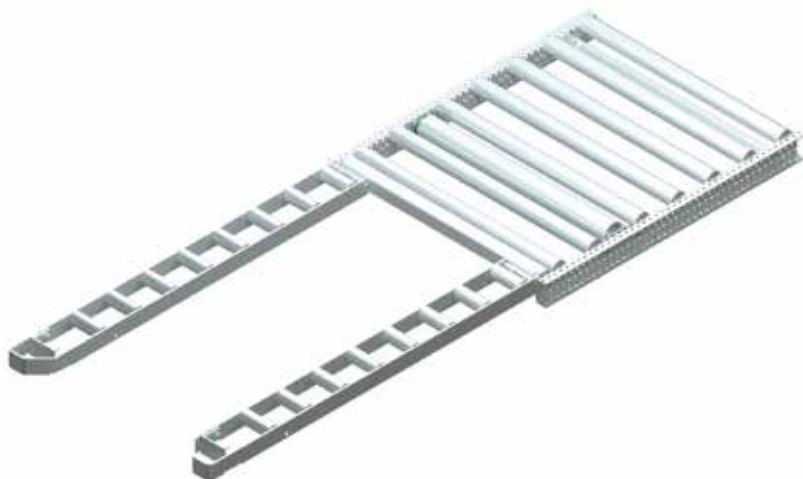
Artikel	Bezeichnung
LME3	3-geteilte Entnahme EL=872 mm
LME30	3-geteilte Entnahme EL=1.072 mm
LME31	3-geteilte Entnahme EL=1.272 mm
LME2	2-geteilte Entnahme EL=872 mm
LME20	2-geteilte Entnahme EL=1.072 mm
LME21	2-geteilte Entnahme EL=1.272 mm

Typ 750 - Entnahmemodule



Auch erhältlich als 2-geteilte Entnahme

Aufgrund der fehlenden Unterstützung unter der mittleren Kufe nur für Paletten mit max.800 kg geeignet.





Typ 750 – Entnahmemodule

Geteilte Entnahmemodule für Regalbahnen (mit Trennvorrichtung)

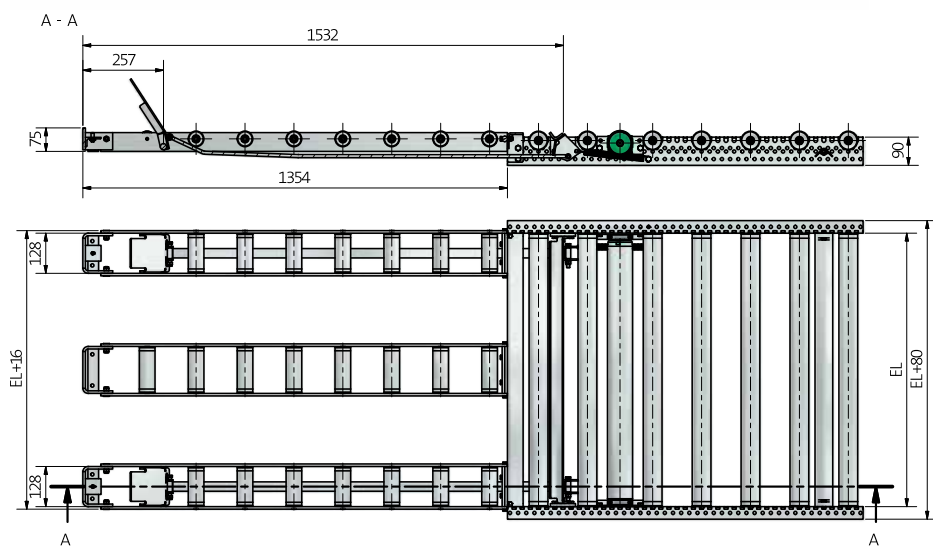
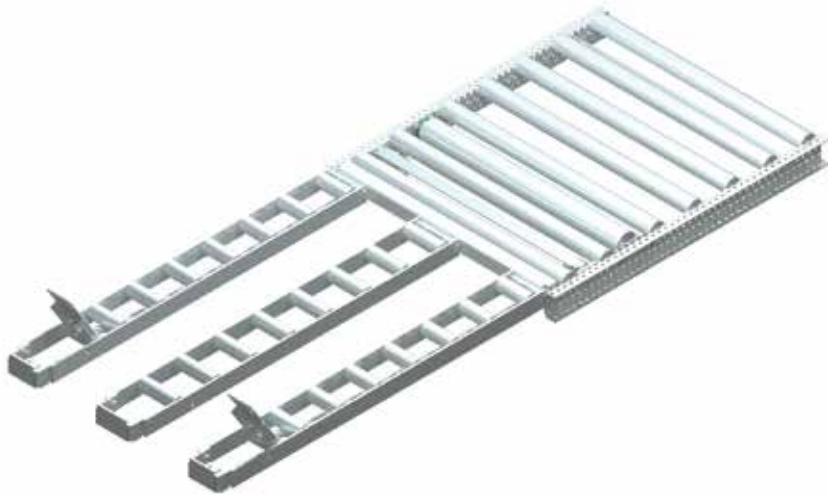
Das 3-geteilte Entnahmemodul wird eingesetzt, wenn die Gabel des Entnahmegerätes nicht neigbar ist (Regalbediengerät, i. d. R. Schubmaststapler etc.)

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. breitere Auslaufstränge zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

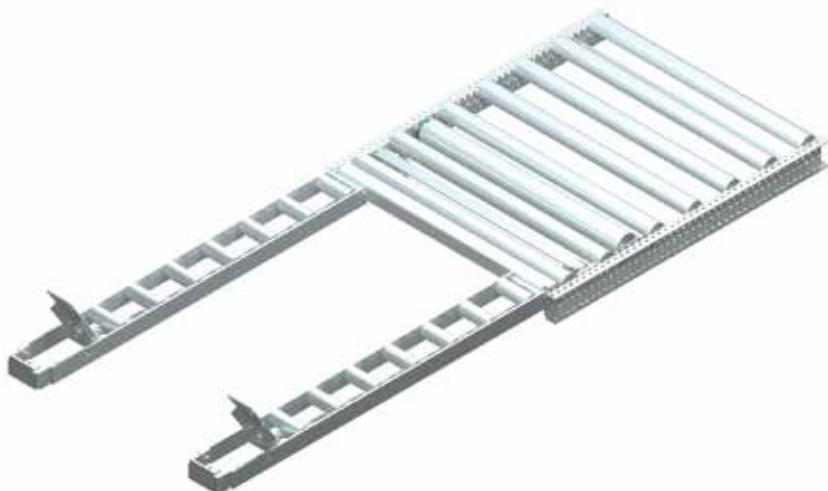
Artikel	Bezeichnung
LMER3TV	3-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=872 mm für Regaleinbau
LMER30TV	3-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.072 mm für Regaleinbau
LMER31TV	3-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.272 mm für Regaleinbau
LMER2TV	2-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=872 mm für Regaleinbau
LMER20TV	2-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.072 mm für Regaleinbau
LMER21TV	2-geteilte Entnahme mit Trennvorrichtung EL=1.272 mm für Regaleinbau

Typ 750 - Entnahmemodule



Auch erhältlich als 2-geteilte Entnahme

Aufgrund der fehlenden Unterstützung unter der mittleren Kufe nur für Paletten mit max. 800 kg geeignet.





Typ 750 – Entnahmemodule

Geteilte Entnahmemodule für Regalbahnen (ohne Trennvorrichtung)

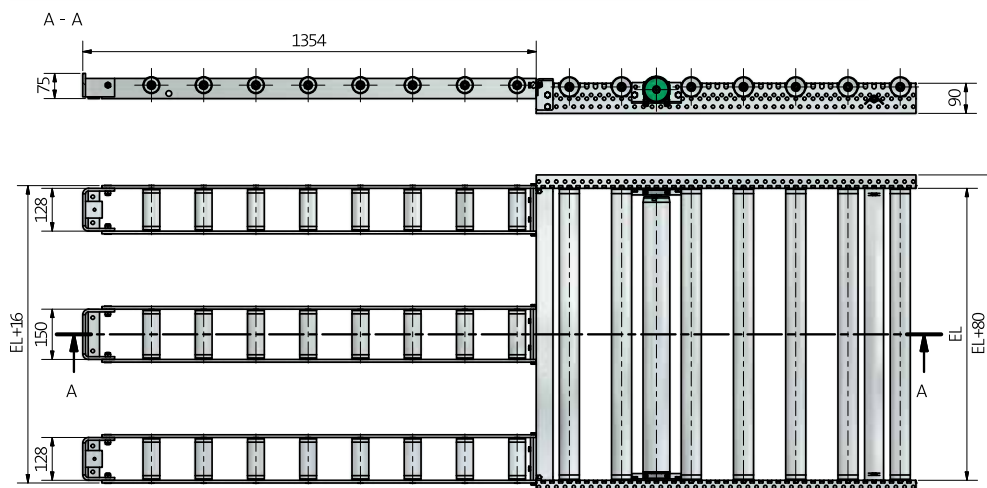
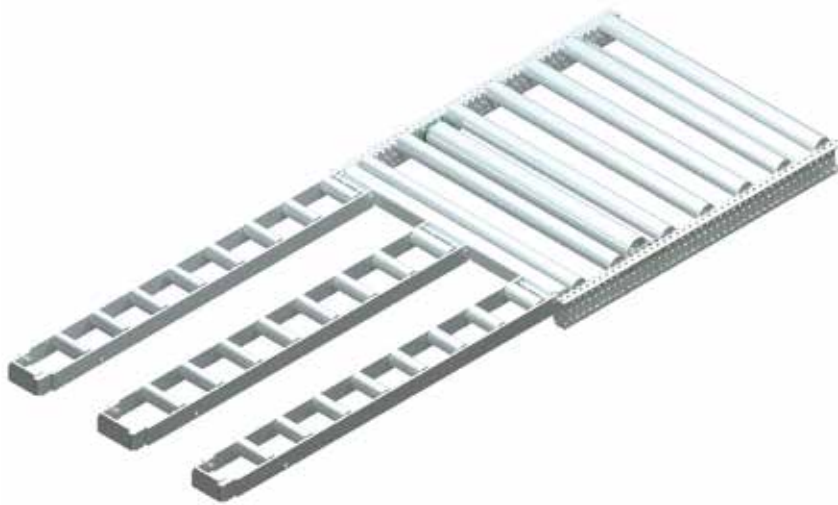
Das 3-geteilte Entnahmemodul wird eingesetzt, wenn die Gabel des Entnahmegerätes nicht neigbar ist (Regalbediengerät, i. d. R. Schubmaststapler etc.)

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -ausführungen bspw. breitere Auslaufstränge zur Unterstützung unterschiedlich breiter Paletten auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » Biege- und Schweißteile galvanisch verzinkt
- » zusätzlich können Bremsrollen bzw. Bremstragrollen eingesetzt werden

Bestellinformation

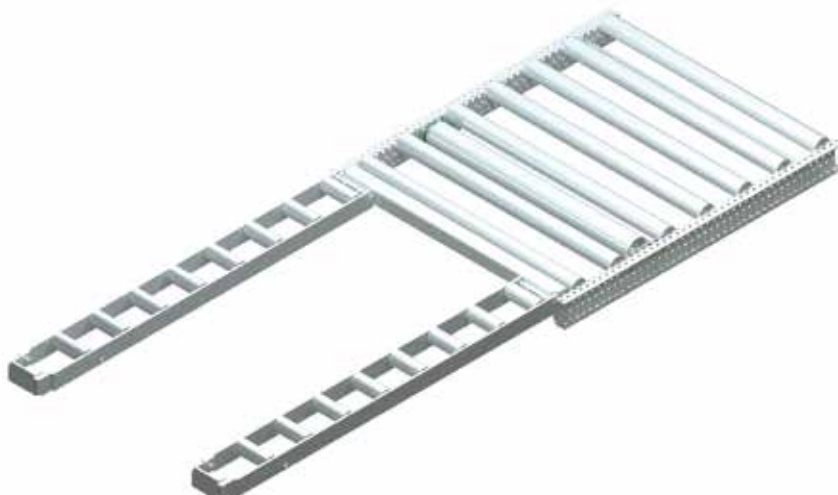
Artikel	Bezeichnung
LMER3	3-geteilte Entnahme EL=872 mm für Regaleinbau
LMER30	3-geteilte Entnahme EL=1.072 mm für Regaleinbau
LMER31	3-geteilte Entnahme EL=1.272 mm für Regaleinbau
LMER2	2-geteilte Entnahme EL=872 mm für Regaleinbau
LMER20	2-geteilte Entnahme EL=1.072 mm für Regaleinbau
LMER21	2-geteilte Entnahme EL=1.272 mm für Regaleinbau

Typ 750 - Entnahmemodule



Auch erhältlich als 2-geteilte Entnahme

Aufgrund der fehlenden Unterstützung unter der mittleren Kufe nur für Paletten mit max. 800 kg geeignet.



Typ 750 – Einzelteile

750 Profil

Sendzimir verzinkt Standard-Profil mit den Abmaßen 90 x 40 x 40 x 3 für Rollenbahnen Typ 750.

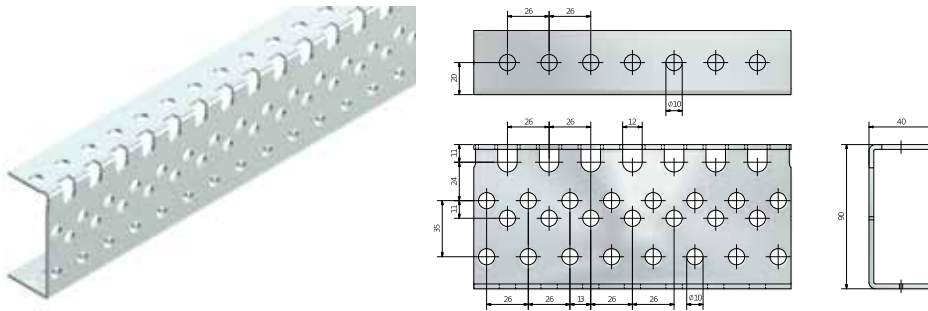
Das Profil kann für eingelegte Rollen mit glattem Achsende $\varnothing 12$ mm oder für verschraubte Rollen mit IGM 10 mm verwendet werden. Für den Einsatz mit verschraubten Rollen wird das Profil gewendet, so dass die Langlöcher nach unten gerichtet sind.

$$W_x = 9,11 \text{ cm}^3$$

$$I_x = 43,28 \text{ cm}^4$$

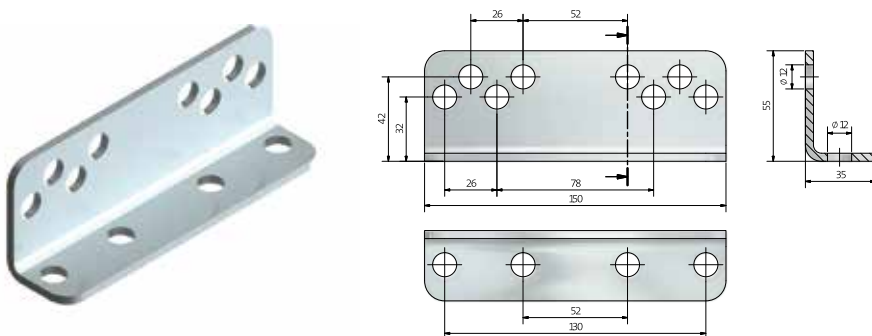
Die Länge sollte ein Vielfaches von 26 mm + 42 mm betragen (Bsp. $100 \times 26 \text{ mm} + 42 \text{ mm} = 2.642 \text{ mm}$). Sonder-schnitte werden gesondert berechnet. Die max. Lieferlänge beträgt 7.634 mm.

Bestellbeispiel: Typ 750 Profil L = 2.642



750 Verbinder

- » zum Verbinden von Profilen Typ 750
- » galvanisch verzinkt
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Rollen (wenn Profil 750 gewendet)



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB00501	Typ 750 Verbinder inkl. Befestigungsmaterial

Typ 750 – Einzelteile

750 Distanzhalter

Distanzhalter 750 werden im Falle eingelegter Rollen für die Lagehaltung, Fixierung und Stabilität der Profile Typ 750 eingesetzt.

- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße auf Anfrage)
- » werden geschraubte Rollen eingesetzt ist der Einsatz von Distanzhaltern nicht nötig, da die Achsen die Funktion übernehmen
- » Vorteil beim Einsatz von Rollenbahnen mit eingelegten Tragrollen und Distanzhalter ist die einfachere Montage im Regal. Die vergleichsweise leichten Rahmen ohne Rollen können in das Regal eingelegt und montiert werden, anschließend erfolgt die Bestückung mit den Tragrollen. Einbau und Ausrichtung der Bahnen erfolgen so sicherer und schneller



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB002I	Typ 750 Distanzhalter EL=872 mm
LB0020I	Typ 750 Distanzhalter EL=1.072 mm
LB0021I	Typ 750 Distanzhalter EL=1.272 mm

750 Rollenschutz

- » geeignet wenn das Entnahmegesetz (z. B. Gabelstapler) über neigbare Gabeln verfügt
- » schützt die Rollen beim Aufgeben der Paletten
- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » galvanisch verzinkt



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB100I	Typ 750 Rollenschutzprofil EL=872
LB1000I	Typ 750 Rollenschutzprofil EL=1.072
LB1001I	Typ 750 Rollenschutzprofil EL=1.272

Typ 750 – Einzelteile

750 Einfuhrzentrierung

- » erleichtert das mittige und zentrierte Aufstellen der Paletten
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » galvanisch verzinkt



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB001I	Typ 750 Einfuhrzentrierung

750 Verbindungstraverse

- » Verbindungselement zum Anbau eines 2- oder 3-geteilten Entnahmемодуls
- erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » galvanisch verzinkt



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB306I	Typ 750 Verbindungstraverse EL=872
LB3060I	Typ 750 Verbindungstraverse EL=1.072
LB3061I	Typ 750 Verbindungstraverse EL=1.272

Typ 750 – Einzelteile

750 Endstop

- » geeignet wenn das Entnahmegesät (z. B. Gabelstapler) über neigbare Gabeln verfügt
- » bei Durchlaufbahnen als Endstop, bei Einschubbahnen beidseitig verwendbar
- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » galvanisch verzinkt



Bestellinformation

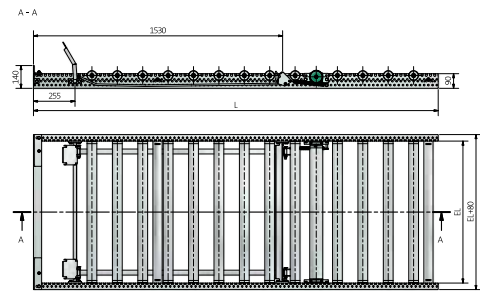
Artikel	Bezeichnung
LB114I	Typ 750 Endstop EL=872
LB1140I	Typ 750 Endstop EL=1.072
LB1141I	Typ 750 Endstop EL=1.272

Typ 750 – Einzelteile

750 Trennvorrichtung

Die Trennvorrichtung verhindert ein Auflaufen der nachlaufenden Paletten auf die vorderste Palette. Erst bei Entnahme der vordersten Palette wird der Nachlauf der Folgepaletten freigegeben. Dadurch wird eine sichere Entnahme der Paletten gewährleistet.

- » Lieferung als kompletter Bausatz bestehend aus Aktionsklappen mit Aufnahmeplatten, Zugstangen, Riegelwelle mit Aufnahmeplatten und Zugfeder
- » nicht zum Anbau an eine 2- oder 3-geteilte Entnahme geeignet (siehe hierzu: Geteilte Entnahme S.32 und S.36)
- » erhältlich in den Einbaulängen 872 mm, 1.072 mm und 1.272 mm (Sondermaße und -Ausführungen bspw. breitere Aktionsklappen auf Anfrage)
- » einsetzbar bei eingelegten und geschraubten Tragrollen
- » galvanisch verzinkt



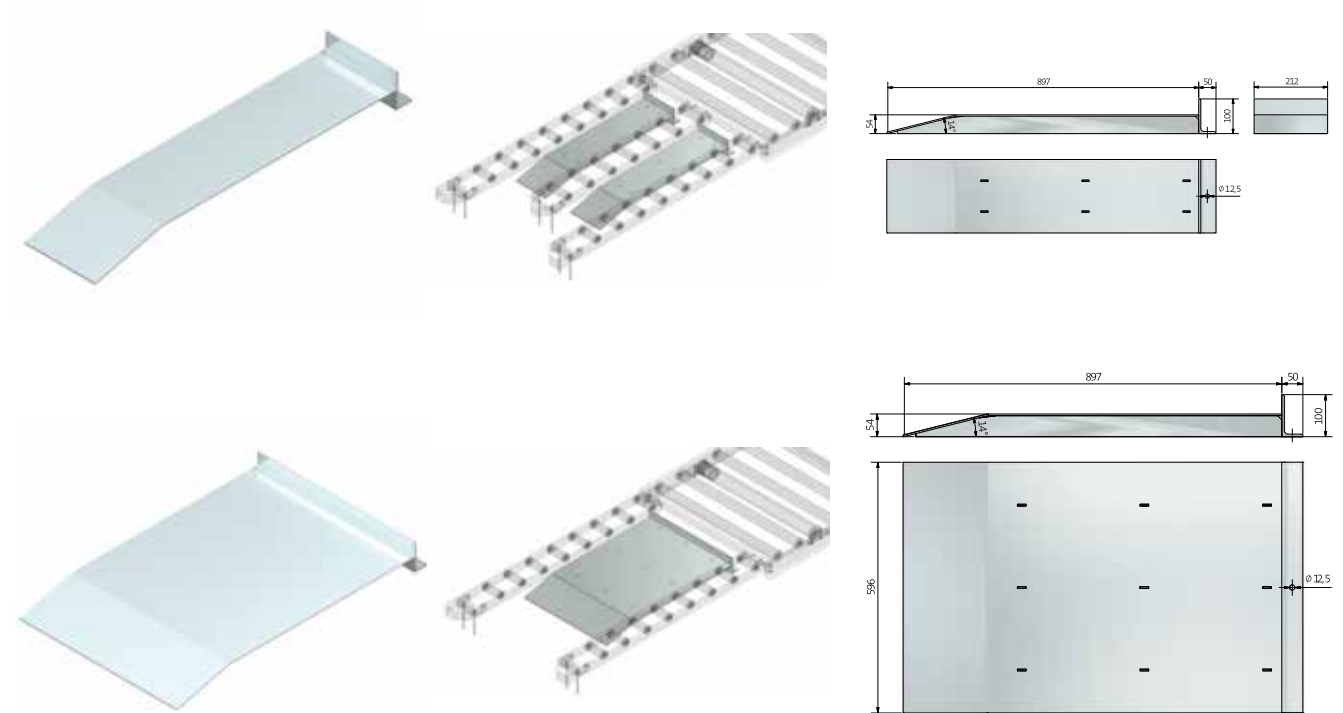
Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB1101	Typ 750 Trennvorrichtung EL=872
LB11001	Typ 750 Trennvorrichtung EL=1.072
LB11011	Typ 750 Trennvorrichtung EL=1.272

Typ 750 – Einzelteile

750 Auffahrampen

- » Element zum Anbau an ein 2- oder 3-geteiltes Entnahmemodul
- » erhältlich in den Einbaulängen 212 mm und 596 mm (Sondermaße auf Anfrage)
- » galvanisch verzinkt



Bestellinformation

Artikel	Bezeichnung
LB360I	Auffahrrampe verzinkt EL=212 (3-geteilt)
LB260I	Auffahrrampe verzinkt EL=596 (2-geteilt)



Verkaufs- und Lieferbedingungen

Stand: 01. September 2018

§ 1 Allgemeines

1. Ausschließliche Geltung unserer AGB: Für alle Lieferungen gelten ausschließlich diese Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Abweichende Vorschriften des Bestellers gelten nur, soweit sie von uns im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich anerkannt sind.

Ein Vertrag kommt – mangels besonderer Vereinbarung – mit der schriftlichen Auftragsbestätigung von Rollex zustande.

Für den Umfang der Lieferung ist die schriftliche Auftragsbestätigung von Rollex maßgebend. Änderungen und Ergänzungen sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Abbedingung dieser Schriftformklausel. Rollex behält sich an Mustern, Kostenvorschlägen, Zeichnungen u.ä. Informationen körperlicher und unkörperlicher Art – auch in elektronischer Form – Eigentums- und Urheberrechte vor; sie dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Rollex verpflichtet sich, vom Besteller als vertraulich bezeichnete Informationen und Unterlagen nur mit dessen Zustimmung Dritten zugänglich zu machen.

§ 2 Preis und Zahlung

Die in der Auftragsbestätigung genannten Preise gelten mangels besonderer Vereinbarung ab Werk, unverpackt, frei verladen, ohne Transportversicherung. Zu den Preisen kommt die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe dazu. Mangels besonderer Vereinbarung ist die Zahlung ohne jeden Abzug à Konto zu leisten, und zwar fällig mit Lieferung. Das Recht, Zahlungen zurückzuhalten oder mit Gegenansprüchen aufzurechnen, steht dem Besteller nur insoweit zu, als seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

§ 3 Lieferzeit, Lieferverzögerung

Die Lieferzeit ergibt sich aus den Vereinbarungen der Vertragsparteien. Ihre Einhaltung durch Rollex setzt voraus, dass alle kaufmännischen und technischen Fragen zwischen den Vertragsparteien geklärt sind und der Besteller alle ihm obliegenden Verpflichtungen, wie z. B. Beibringung der erforderlichen behördlichen Bescheinigungen oder Genehmigungen oder die Leistung einer Anzahlung erfüllt hat. Ist dies nicht der Fall, so verlängert sich die Lieferzeit entsprechend, hilfsweise angemessen. Dies gilt nicht, soweit der Lieferer die Verzögerung zu vertreten hat. Die Einhaltung der Lieferfrist steht unter dem Vorbehalt richtiger und rechtzeitiger Selbstbelieferung. Sich abzeichnende Verzögerungen teilt Rollex sobald als möglich mit.

Die Lieferfrist ist eingehalten, wenn der Liefergegenstand bis zu ihrem Ablauf das Werk von Rollex verlassen hat. Werden der Versand bzw. die Abnahme des Liefergegenstandes aus Gründen verzögert, die der Besteller zu vertreten hat, so werden ihm, beginnend einen Monat nach Meldung der Versand- bzw. der Abnahmebereitschaft, die durch die Verzögerung entstandenen Kosten berechnet. Ist die Nichteinhaltung der Lieferzeit auf höhere Gewalt, auf Arbeitskämpfe oder sonstige Ereignisse, die außerhalb des Einflussbereiches des Lieferers liegen, zurückzuführen, so verlängert sich die Lieferzeit entsprechend. Rollex wird dem Besteller den Beginn und das Ende derartiger Umstände mitteilen.

Der Besteller kann ohne Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten, wenn Rollex die gesamte Leistung vor Gefahrübergang endgültig unmöglich wird. Der Besteller kann darüber hinaus vom Vertrag zurücktreten, wenn bei einer Bestellung die Ausführung eines Teils der Lieferung unmöglich wird, und er ein berechtigtes Interesse an der Ablehnung der Teillieferung hat. Ist dies nicht der Fall, so hat der Besteller den auf die Teillieferung entfallenden Vertragspreis zu zahlen. Dasselbe gilt bei Unvermögen von Rollex.

§ 4 Gefahrübergang, Abnahme

Die Gefahr geht auf den Besteller über, wenn der Liefergegenstand das Werk verlassen hat, und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen oder Rollex noch andere Leistungen, z. B. die Versandkosten oder Anlieferung und Aufstellung übernommen hat. Soweit eine Abnahme zu erfolgen hat, ist diese für den Gefahrübergang maßgebend. Sie muß unverzüglich zum Abnahmetermin, hilfsweise nach der Meldung des Lieferers über die Abnahmebereitschaft durchgeführt werden. Der Besteller darf die Abnahme bei Vorliegen eines nicht wesentlichen Mangels nicht verweigern. Teillieferungen sind zulässig, soweit für den Besteller zumutbar.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Rollex behält sich das Eigentum an dem Liefergegenstand bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Liefervertrag vor. Der Besteller darf den Liefergegenstand weder veräußern, verpfänden noch zur Sicherung übereignen. Bei Pfändungen sowie Beschlagnahme oder sonstigen Verfügungen durch Dritte hat er den Lieferer unverzüglich davon zu benachrichtigen.

Bei vertragswidrigem Verhalten des Bestellers, insbesondere bei Zahlungsverzug, ist Rollex zur Rücknahme des Liefergegenstandes nach Mahnung berechtigt und der Besteller zur Herausgabe verpflichtet. Aufgrund des Eigentumsvorbehalts kann der Lieferer den Liefergegenstand nur herausverlangen, wenn er vom Vertrag zurückgetreten ist. Der Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens berechtigt Rollex vom Vertrag zurückzutreten und die sofortige Rückgabe des Liefergegenstandes zu verlangen.

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen und Bilder weichen möglicherweise ab.

§ 6 Mängelansprüche

Für Sach- und Rechtsmängel der Lieferung leistet Rollex unter Ausschluss weiterer Ansprüche Gewähr wie folgt:

Sachmängel:

Alle diejenigen Teile sind unentgeltlich nach Wahl des Lieferers nachzubessern oder mangelfrei zu ersetzen, die sich infolge eines vor dem Gefahrübergang liegenden Umstandes als mangelhaft herausstellen. Die Feststellung solcher Mängel ist Rollex unverzüglich schriftlich zu melden.

Zur Vornahme aller Rollex notwendig erscheinenden Nachbesserungen und Ersatzlieferungen hat der Besteller nach Verständigung mit Rollex die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben; andernfalls ist der Rollex von der Haftung für die daraus entstehenden Folgen befreit. Nur in dringenden Fällen der Gefährdung der Betriebssicherheit bzw. zur Abwehr unverhältnismäßig großer Schäden, wobei der Lieferer sofort zu verständigen ist, hat der Besteller das Recht, Mängel selbst oder durch Dritte beseitigen zu lassen und vom Lieferer Ersatz der erforderlichen Aufwendungen zu verlangen.

Von den durch die Nachbesserung bzw. Ersatzlieferung entstehenden unmittelbaren Kosten trägt Rollex – soweit sich die Beanstandung als berechtigt herausstellt – die Kosten des Ersatzstückes einschließlich des Versandes. Rollex trägt nicht die Kosten des Aus- und Einbaus sowie die Kosten der etwa erforderlichen Gestellung der notwendigen Monteure und Hilfskräfte einschließlich Fahrtkosten.

Der Besteller hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften ein Recht zum Rücktritt vom Vertrag, wenn Rollex – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Ausnahmefälle – eine ihm gesetzte angemessene Frist für die Nachbesserung oder Ersatzlieferung wegen eines Sachmangels fruchtlos verstreichen lässt. Liegt nur ein unerheblicher Mangel vor, steht dem Besteller lediglich ein Recht zur Minderung des Vertragspreises zu. Das Recht auf Minderung des Vertragspreises bleibt ansonsten ausgeschlossen.

Keine Gewähr wird insbesondere in folgenden Fällen übernommen: Ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Montage bzw. Inbetriebsetzung durch den Besteller oder Dritte, natürliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Behandlung, nicht ordnungsgemäße Wartung, ungeeignete Betriebsmittel, mangelhafte Bauarbeiten, ungeeigneter Baugrund, chemische, elektrochemische oder elektrische Einflüsse – sofern sie nicht von Rollex zu verantworten sind. Bessert der Besteller oder ein Dritter unsachgemäß nach, besteht keine Haftung von Rollex für die daraus entstehenden Folgen. Gleiches gilt für ohne vorherige Zustimmung des Lieferers vorgenommene Änderungen des Liefergegenstandes.

§ 7 Haftung

Im Falle einer gesetzlich vorgeschriebenen verschuldensunabhängigen Haftung, insbesondere aus Garantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz haftet Rollex unbeschränkt. Bei sonstigen Pflichtverletzungen haftet Rollex nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Diese Beschränkung gilt auch für die gesetzlichen Vertreter, Arbeitnehmer, Angestellten, Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen von Rollex. Sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichbarkeit des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht), haftet Rollex auch für leichte Fahrlässigkeit. Eine Haftung für mittelbare und unvorhersehbare Schäden sowie für Mangelfolgeschäden und entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, Vermögensschäden wegen Ansprüchen Dritter oder sonstige Folgeschäden ist aber auch bei Verletzung einer Kardinalpflicht auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Darüber hinaus besteht keine Haftung von Rollex.

Die Haftung von Rollex ist auf die Höhe des dreifachen Nettorechnungsbetrags der schadensauslösenden Lieferung bzw. Leistung beschränkt.

§ 8 Verjährung

Alle Ansprüche des Bestellers – aus welchen Rechtsgründen verjähren nach den gesetzlichen Vorschriften des BGB. Sie gelten auch für Mängel eines Bauwerks oder für Liefergegenstände, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet wurden und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben.

§ 9 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Für alle Rechts- + Vertragsbeziehungen zwischen Rollex und dem Besteller gilt ausschließlich das maßgebliche Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Geltung des Einheitlichen Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen vom 17.07.1973 (BGBlI856-EKAG) wird ausgeschlossen. Gerichtsstand ist das für den Sitz von Rollex zuständige Gericht.

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollte gegenwärtig oder zukünftig eine Vereinbarung dieses Vertrages ganz oder teilweise nicht rechtswirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit verlieren, so wird dadurch nicht die Gültigkeit seiner übrigen Vereinbarungen berührt.





ROLLEX Förderelemente GmbH & Co. KG
Gewerbehof 22

D-59368 Werne

Telefon: (0049) 23 89 / 98 97 -0

Telefax: (0049) 23 89 / 68 66

E-Mail: info@rollex-group.com

www.rollex-group.com

Alle Angaben ohne Gewähr. Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen und Bilder weichen möglicherweise ab.